

DGM-Preis

Die Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V. verleiht

Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Sergio Amancio

den DGM-Preis 2022 für seine grundlegenden und innovativen Beiträge zur Nanomechanik und Plastizität komplexer Werkstoffe.

Der Werkstoffingenieur und Materialwissenschaftler Univ.-Prof. Dr.-Ing. Sergio Amancio beschäftigt sich seit Beginn der 2000er Jahre mit der Materialkunde und den Fertigungsverfahren von Metall-Faserverbundwerkstoffe-Hybrididen. Der Schwerpunkt seiner sehr erfolgreichen Forscherlaufbahn liegt auf der Entwicklung energieeffizienterer sowie effektiverer Füge- und Additiver Fertigungsverfahren für Hybridmaterialien. Für seine umfangreichen ingenieurwissenschaftlichen Leistungen wurde Herr Prof. Amancio mit über 100 Scopus-referenzierten Publikationen, 22 Patenterteilungen und 17 Preisen nicht nur von der wissenschaftlichen Gemeinschaft sondern auch von der Industrie gewürdigt. Diese herausragenden Errungenschaften, die Sergio Amancio bereits in der Mitte seiner Forscherlaufbahn aufweisen kann, deuten auf eine vielversprechende wissenschaftliche Zukunft und machen ihn zu einem herausragenden Kandidaten für den diesjährigen DGM Preis.



Prof. Dr. rer. nat. Gerhard Schneider
DGM-Präsident

m 2 i.

Prof. Dr.-Ing. Martina Zimmermann
DGM-Präsidentin

September 2022